



Kooperationsvereinbarung mit Polnischem Verband der Ingenieure und Techniker für Wasserwirtschaft und Melioration (SITWM) geschlossen

Anlässlich des BWK-Odertags 2022 haben der Polnische Verband der Ingenieure und Techniker für Wasserwirtschaft und Melioration (SITWM) und der BWK eine Kooperationsvereinbarung geschlossen. Beide Verbände vereinbarten einen gegenseitigen Erfahrungsaustausch und Wissenstransfer, gemeinsame Fortbildungsveranstaltungen sowie die Unterstützung bei Exkursionen im Partnerland. Die Kooperationsvereinbarung unterzeichneten für den SITWM der Präsident des Verwaltungsrates des SITWM, Herr dr inż. Krzysztof Wrzosek und für den BWK-Bundesverband der Vorsitzende des Landesverbandes Brandenburg und Berlin, Herr Dipl.-Ing. Ulrich Blüher. Der SITWM ist eine wissenschaftlich-technische Berufsvereinigung von Ingenieuren, Technikern und Studenten, die sich für Fragen der Wasserwirtschaft, des Wasserbaus, der Wasser- und Meerestechnik, der Landgewinnung, des Schutzes des Wassers und der wasserabhängigen Ökosysteme und des Umweltschutzes interessieren.

Ziel des SITWM ist es, für die Entwicklung von Technik, Wissenschaft und Wirtschaft in den Bereichen, die Gegenstand des Interesses des Verbandes sind, tätig zu werden; die Mitglieder des Verbandes bei der Verwirklichung ihrer beruflichen Aufgaben zu unterstützen, deren Interessen und Bedürfnisse zusammenzuführen; die Würde, Rechte und schöpferischen Leistungen der Mitglieder zu schützen und mit der gesamten Gemeinschaft der Ingenieure und Techniker der Wasser- und Bodenverbesserung zusammenzuarbeiten. Der Verband wurde 1911 gegründet. Seine Anfänge gehen auf die Zeit vor dem Ersten Weltkrieg zurück, als beim Technikerverband in Warschau der Landverschönerungskreis gegründet wurde. Zur gleichen Zeit gab es in Lwów die Hydrotechnische Sektion der Polnischen Polytechnischen Vereinigung. Im Jahr 1929 wurde auf Initiative von Hydrotechnikern der Gesamtpolnische

BWK-Press



Kongress einberufen, auf dem die Vereinigung der Mitglieder des Wasserwirtschaftskongresses gegründet wurde. Im Jahr 1937 wurde der Name in Verband der Wasserwirtschaft in Polen geändert, später wurde der Verband der Wasseringenieure der Republik Polen gegründet, der Teil der 1936 gegründeten Technischen Hauptorganisation (NOT) wurde.

Der Verband hat 1963 Expertenteams eingerichtet, die Stellungnahmen, Gutachten, Ratschläge und Konsultationen auf dem Gebiet des Wasserbaus und der Landgewinnung, der Weidewirtschaft und des Torfstichs, der Wasserwirtschaft und des Gewässerschutzes, der Hydrologie, der Hydrogeologie, der Wasserversorgung für die Landwirtschaft und anderer verwandter Bereiche abgeben sollen. Seit 1991 ist das Team in die Liste der Sachverständigen des Ministeriums für Umweltschutz im Bereich des Umweltschutzes von juristischen Personen eingetragen.

Bildunterschriften:

Bild 1 Der Präsident des SITWM dr inż. Krzysztof Wrzosek

Bild 2 Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung

© Jeannette Riedel – BWK LV Brandenburg und Berlin

Kontakt:

ViSdP:

BWK-Landesverband Brandenburg und Berlin e.V.

Dipl.-Ing.

Jeannette Riedel

Geschäftsführerin

Hohe Allee 23

D – 15366 Neuenhagen bei Berlin

Tel.: 030.6412534

j.riedel@bwk-bb.de

Der BWK vertritt bundesweit über 400 Unternehmen und Verbände sowie über 3.500 persönliche Mitglieder

BWK-Presse



Bund der Ingenieure für Wasserwirtschaft,
Abfallwirtschaft und Kulturbau (BWK) e.V.
info@bwk-bund.de · www.bwk-bund.de

BWK
die Umweltingenieure